

Niederschrift

über die 6. öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Arlewatt am 18. Juni 2009 im Sportheim Arlewatt.

Beginn der Sitzung: 20.00 Uhr
Ende der Sitzung: 21.35 Uhr

Anwesend:

1. Bürgermeisterin Silke Clausen
2. Gemeindevertreter Hans-Otto Christiansen
3. Gemeindevertreter Peter Matthiessen
4. Gemeindevertreter Olaf Mikosch
5. Gemeindevertreter Jan Nommensen
6. Gemeindevertreter Helmut Otzen
7. Gemeindevertreter Christian Lorenzen Paulsen
8. Gemeindevertreter Sönke Petersen

Entschuldigt fehlt:

Gemeindevertreter Heiko Jacobsen

Außerdem sind anwesend:

Wehrführer Jürgen Löffler
Frank Feddersen, Schriftführer

Tagesordnung:

1. Einwohnerfragestunde
2. Feststellung der Niederschrift über die 5. Sitzung 17.03.2009
3. Berichte der Bürgermeisterin
4. Berichte der Ausschussvorsitzenden und der Delegierten
5. Anfragen aus der Gemeindevertretung
6. Übertragung der Aufgabe Bestattungswesen auf das Amt
7. Ausbau des Radweges an der Hauptstraße
8. Jahresrechnung 2008
 - a. Genehmigung von über- und außerplanmäßigen Ausgaben
 - b. Beschlussfassung über die Jahresrechnung
9. Beschlussfassung über die Gewährung von Zuschüssen für Jugendfahrten

Bürgermeisterin Silke Clausen begrüßt um 20.00 Uhr alle Anwesenden. Sie stellt die Beschlussfähigkeit der Gemeindevertretung fest. Gegen Form, Frist und Inhalt der Tagesordnung werden keine Einwände erhoben. Auf Vorschlag wird die Tagesordnung um den Punkt 9 einstimmig erweitert.

1. Einwohnerfragestunde

Es werden keine Fragen gestellt.

2. Feststellung der Niederschrift über die 5. Sitzung am 17.03.2009

Die Niederschrift wird ohne weitere Aussprache einstimmig genehmigt.

3. Berichte der Bürgermeisterin

- **Feuerwehr** - die Sicherheitsstiefel für 16 Kameraden der FF Arlewatt sowie die Brandschutzüberhosen für 4 Kameraden der Jugendfeuerwehr wurden zwischenzeitlich angeschafft. Die FF Arlewatt hat die Prüfung Roter Hahn bestanden.
- **Darlehen** - wie in der letzten Sitzung berichtet, wurde zwischenzeitlich das Darlehen zu einem Nominalzins von 3,23 % bei einer Laufzeit von einem Jahr abgeschlossen.
- **Photovoltaik** – es hat ein Termin mit der Firma Notstrom wegen möglicher Anmietung von Dachflächen für die Installation einer Photovoltaikanlage stattgefunden. Die Dachfläche des Feuerwehrgerätehauses ist zu klein. Über die Dachfläche der Halle haben die drei Gemeinden im Rahmen des Schulverbandes zu entscheiden.
- **Konzessionsabgabe** – die Verhandlungen laufen noch, die drei Bewerber unterscheiden sich lediglich bei der Höhe der Beteiligung einer Netzgesellschaft.
- **Konjunkturprogramm** – die Bürgermeisterin hat an einem Termin in Eggebek zum Thema Förderung der ländlichen Wege teilgenommen. Der Heuweg wurde nicht von der Prioritätenliste gestrichen, allerdings ist nicht vor 2011 mit einer Förderung der Maßnahme zu rechnen. Außerdem werden im Rahmen des Konjunkturprogrammes Dachsanierungen bei der Schule, der Sporthalle und dem Kindergarten als auch Fenstererneuerungen beim Kindergarten durchgeführt.
- **Windkraft** – die Bürgermeisterin hat an einer Infoveranstaltung zum Thema Entwicklung der Windkraft in den Reußenkögen teilgenommen.
- **AktivRegion** – auch hier hat die Bürgermeisterin an der Kick Off-Veranstaltung teilgenommen und sich beim Arbeitskreis Lebendige Dörfer und Städte eingebracht.
- **Abwasser** – im Bereich Wollenweber wurde die Abwasserleitung gespült. Bereits vor ein paar Jahren gab es dort eine Verstopfung, da sich das Abwasserrohr von 150er beidseitig auf 100er Rohr verjüngt. Evtl. ist irgendwann eine Sanierung erforderlich. Dazu würde vorab ein Ortstermin mit der Firma Gabriel vereinbart werden.
- **Schuljubiläum** – die Veranstaltung zum Jubiläum der Horstedter Grundschule ist sehr gut gelaufen. Die Gemeindevertretung nimmt dies zum Anlass, dem Förderverein Grundschule Horstedt sowie darüber hinaus dem Förderverein des Kindergartens Olderup mit einem jährlichen Betrag von 10 € beizutreten.
- **Kindergarten** – die Bürgermeisterin ist einer Einladung des Kindergartens gefolgt. Es herrscht eine warme Atmosphäre und es gibt überhaupt keine Probleme im Kindergarten.
- **Kanalkataster** – wie bereits in der letzten Sitzung beschlossen, wird Ralf Thomsen gebeten, ein Angebot einzuholen.
- **Breitband** – Die Bürgermeisterin gibt den Sachstand zur Kenntnis.
- Außerdem wird aus der letzten **Amtsausschusssitzung** berichtet.
- **Einkommenssteuer** – Die Zuweisungen aus der Einkommenssteuer sind rückläufig.
- **Storchennest** – Es wurde eine Anfrage gestellt, ein Storchennest in der Gemeinde zu installieren.
- **Solarpark** – Es wurde eine Anfrage gestellt, einen Solarpark mit Bürgerbeteiligung in Arlewatt zu errichten.
- Die Bürgermeisterin bedankt sich bei ihren Vertretern als auch bei der gesamten Gemeindevertretung für das erste Jahr **nach der Kommunalwahl**. Alle sind zufrieden mit der bisherigen Arbeit.

4. Berichte der Ausschussvorsitzenden und Delegierten

- **Dorffest** – für die weitere Organisation des Dorffestes findet ein Abstimmungstermin am 12.08.2009 im Feuerwehrgerätehaus um 20.00 Uhr statt.
- **Sportheimgebäude** – aufgrund starken Regens gab es einen Wassereinbruch im Sportheim.
- **Spielplatz Schule** – die gesperrten Geräte sind wieder freigegeben.
- **Hortbetreuung** – es wurde der Bedarf ermittelt.

- Die **Schule** ist zwischenzeitlich mit DSL ausgestattet. Vier neue PC's wurden angeschafft. Der PC-Raum befindet sich in einem größeren Raum. Nistkästen wurden aufgehängt.
- **Straßenbeleuchtung** – die so genannten HQL-Lampen werden in ein paar Jahren vom Markt genommen. Hans-Otto Christiansen wird mittelfristig über Umstellungsmöglichkeiten Vorschläge unterbreiten.
- **Wegeschau** – es hat eine Wegeschau mit dem Kreis stattgefunden. Die Rücklagen betragen einschließlich der Beträge für 2009 = 4.100 €. Es werden Flickarbeiten im Osterweg und in der Marsch durchgeführt. Die Brücken wurden besichtigt und sind in einem guten Zustand, Banketten wurden aufgefüllt, Verkehrsschilder wurden teilweise erneuert.
- **Ortskulturring** – Es werden noch Vorschläge für das Programm 2010 benötigt.
- Das **Reitwegenetz** ist in Betrieb genommen.
- **Wehrführer** – die Feuerwehr hat einen Chip vom Kreisfeuerwehrverband für den sog. Tauschraum für Atemschutzflaschen, Schläuche, etc. erhalten. Der Termin für die Einführung der Digitalisierung steht noch nicht fest. Eine Umrüstung der Sirenenanlage ist dann erforderlich. Wichtig ist, dass die Beschaffungen/Bezuschussungen der sog. Endgeräte auf Amtsebene durchgeführt wird.

5. Anfragen aus der Gemeindevertretung

Es liegen keine Anfragen vor.

6. Übertragung der Aufgabe Bestattungswesen auf das Amt

Gemäß Beschlussvorlage beschließt die Gemeindevertretung einstimmig, die Aufgaben des Bestattungsgesetzes auf das Amt zu übertragen.

7. Ausbau des Radweges an der Hauptstraße

Einstimmig beschließt die Gemeindevertretung, die Verlängerung des Gehweges zum neuen Baugebiet einschließlich einer Grabenverrohrung gemäß Kostenschätzung in Höhe von rd. 15.500 € durchzuführen. Die Sanierung des Gehweges bis zum Kreuzungsbereich wird zunächst zurückgestellt. Am 29.06. um 14.30 Uhr findet ein Ortstermin mit dem zuständigen Mitarbeiter des Landesbetriebes für Straßenbau und Verkehr statt. Die Bürgermeisterin wird versuchen, Zuschüsse für diese Maßnahme einzuwerben. Allerdings steht das Land dem negativ gegenüber, da bereits gegenüber auf der Westseite ein kombinierter Geh- und Radweg vorhanden ist.

8. Jahresrechnung 2008

a) Genehmigung der über- und außerplanmäßigen Ausgaben

b) Beschlussfassung über die Jahresrechnung

Die Haushaltsrechnung 2008 schließt ab im Verwaltungshaushalt mit bereinigten Solleinnahmen und Sollausgaben von 319.309,68 € und im Vermögenshaushalt mit bereinigten Solleinnahmen und Sollausgaben von 69.383,51 €. Die Schulden der Gemeinde betragen 55.553,52 €.

Die Gemeindevertretung genehmigt einstimmig die über- und außerplanmäßigen Ausgaben.

Die Jahresrechnung wird einstimmig beschlossen.

9. Beschlussfassung über die Gewährung von Zuschüssen für Jugendfahrten

Gemäß Beschlussvorlage des Amtes beschließt die Gemeindevertretung einstimmig Fahrten und internationale Begegnungen sowie Feriennaherholungen mit 1,50 € pro Teilnehmer/in aus der Gemeinde im Alter von 6 Jahren bis einschließlich 26 Jahren zu fördern.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen mehr vorliegen, schließt die Bürgermeisterin Silke Clausen die Sitzung um 21.35 Uhr.

Bürgermeisterin

Schriftführer